

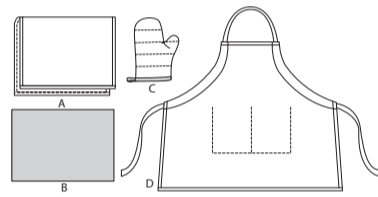
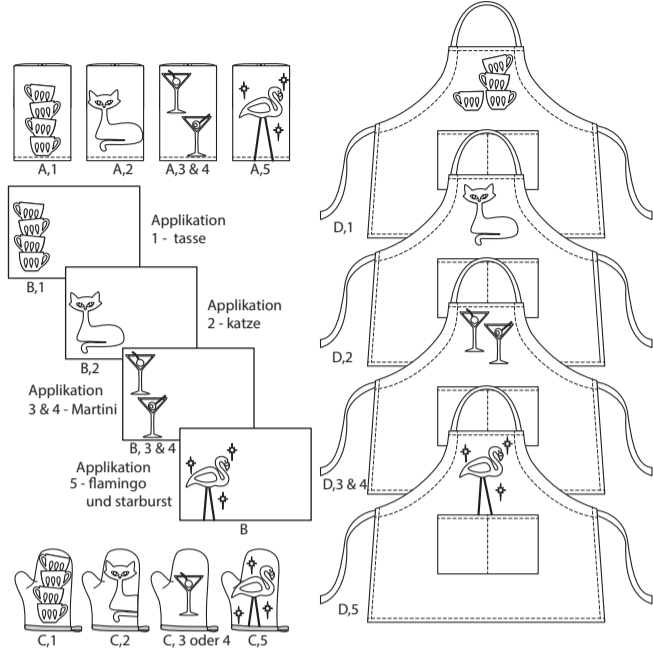
M8377

SEITE 1 SEITEN 4

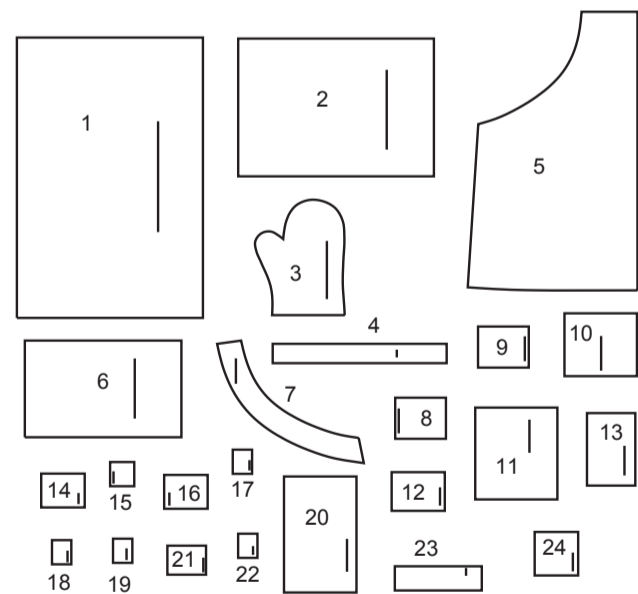
McCall's®

Deutsch

1-800-782-0323

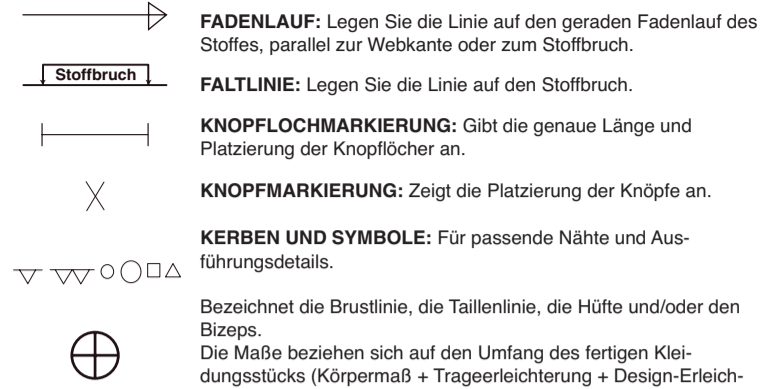


24 SCHNITTEILE



- 1 HANDTUCH - A
- 2 PLATZDECKCHEN - B
- 3 BACKHANDSCHUH - C
- 4 RAND - C
- 5 SCHÜRZE - D
- 6 TASCHE - D
- 7 BESATZ - D
- 8 APPLIKATION 1
- 9 APPLIKATION 1
- 10 APPLIKATION 1
- 11 APPLIKATION 2
- 12 APPLIKATION 2
- 13 APPLIKATION 3,4
- 14 APPLIKATION 3
- 15 APPLIKATION 3
- 16 APPLIKATION 4
- 17 APPLIKATION 4
- 18 APPLIKATION 4
- 19 APPLIKATION 4
- 20 APPLIKATION 5
- 21 APPLIKATION 5
- 22 APPLIKATION 5
- 23 APPLIKATION 5
- 24 APPLIKATION 5

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

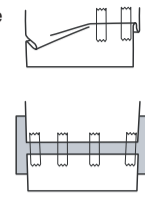
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



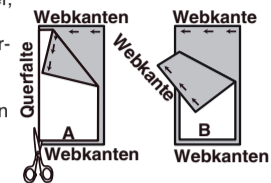
SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 b1 c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

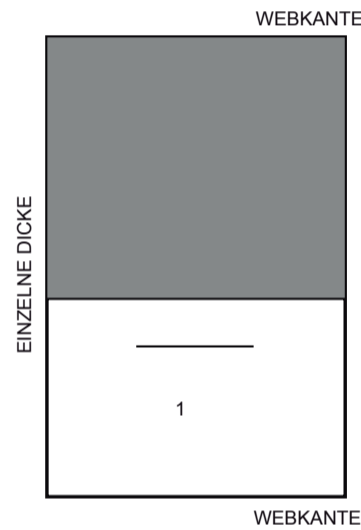
ZUSCHNEIDEPLAN

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

DIE APPLIKATIONEN WERDEN AUS STOFFRESTEN ZUGESCHNITTEN (SIEHE RÜCKSEITE DES UMSCHLAGS)

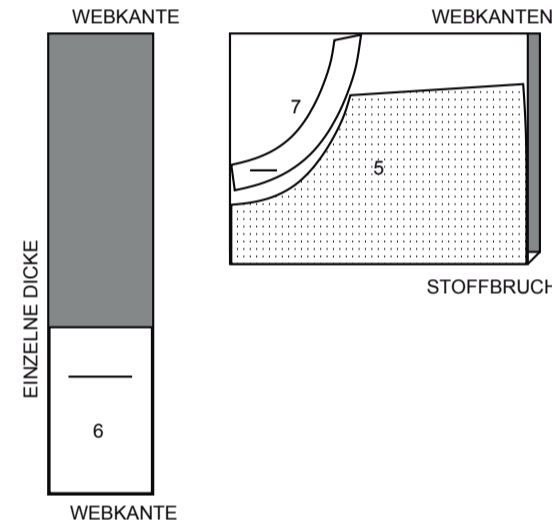
HANDTUCH A

Teil: 1
115 cm mit Strichrichtung



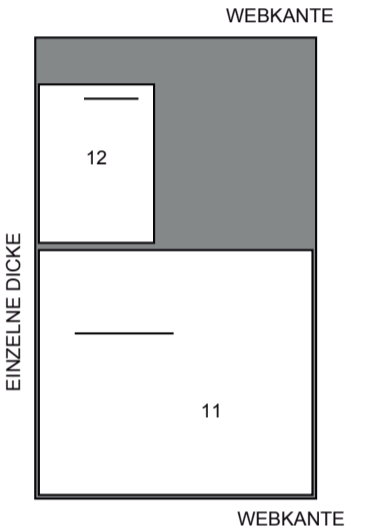
SCHÜRZE D

Teile: 5 6 7
115 cm mit Strichrichtung alle Größen



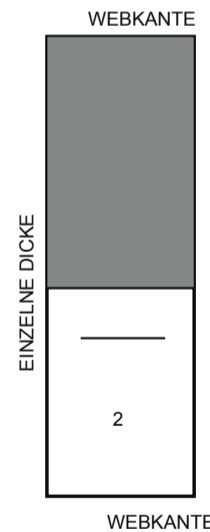
AUFBÜGELBARE PAPIERBAHN APPLIKATION 2

Teile: 11-12
43 cm

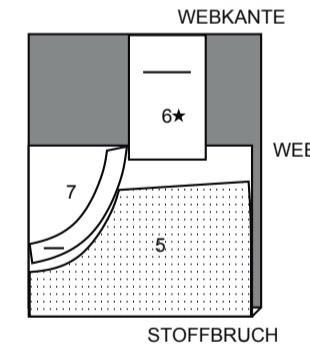


PLATZDECKCHEN B/ GARNITURSTOFF B/ EINLAGE B

Teil: 2
115 cm mit Strichrichtung

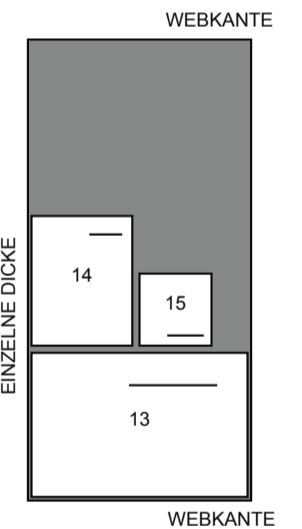


150 cm mit Strichrichtung alle Größen



AUFBÜGELBARE PAPIERBAHN APPLIKATION 3

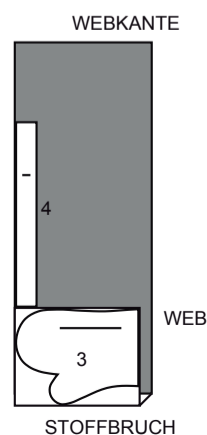
Teile: 13 14 15
43 cm



BACKHANDSCHUH C/ GARNITUR-FUTTER C/ EINLAGE C

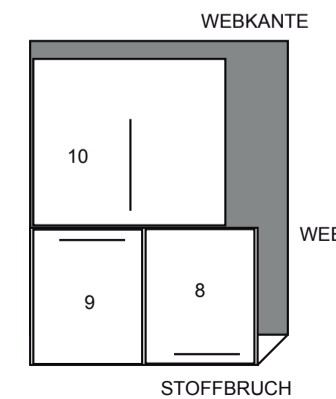
Teile: 3-4
Für den Handschuh und die Einlage folgen Sie demselben Layout, lassen aber Teil 4 weg.

115 cm mit Strichrichtung



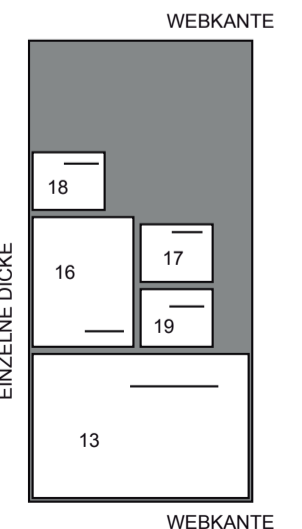
AUFBÜGELBARE PAPIERBAHN APPLIKATION 1

Teile: 8 9 10
43 cm



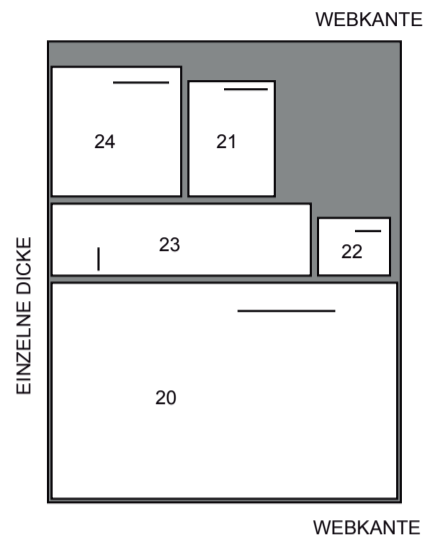
AUFBÜGELBARE PAPIERBAHN APPLIKATION 4

Teile: 13 16 17 18 19
43 cm

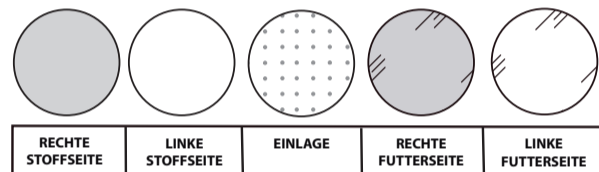


AUFBÜGELBARE PAPIERBAHN APPLIKATION 5

Teile: 20 21 22 23 24
43 cm

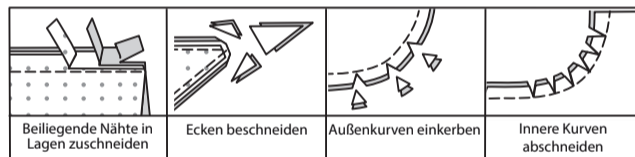


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINLAGE/WATTE - Heften Sie die Einlage wie in der Nähanleitung beschrieben auf die LINKE Seite des Projekts. Heften Sie mit der Maschine entlang der Nahtlinie. Wenn Sie möchten, können Sie die Einlage bis kurz vor die Heftung zurückschneiden.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein. Bügeln Sie. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

NÄHANLEITUNGEN

HINWEIS: 1.3 cm Nahtzugabe enthalten, sofern nicht anders angegeben.

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN APPLIKATIONEN VORBEREITEN

Bringen Sie das mit Papier unterlegte Vlies auf der LINKEN Seite des Applikationsstoffes an und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers. Schneiden Sie den Applikationsstoffblock entlang der äußeren durchgezogenen Linie zu. Stecken Sie das Muster auf die RECHTE Seite des vorbereiteten Stoffes. Schneiden Sie jede Applikation aus. Übertragen Sie die Markierungen mit einem abwaschbaren Stoffmarkierungsstift oder Bleistift auf die RECHTE Seite der Applikation. Entfernen Sie die Papierunterlage erst nach Anweisung.

APPLIKATIONEN ANBRINGEN

Stecken Sie die Applikation(-en) wie in der Nähanleitung beschrieben auf das Projekt. Achten Sie darauf, dass alle Nahtzugaben frei bleiben, sofern nicht anders angegeben. Sie können einen Klebestift verwenden, um die Applikation(-en) vor dem Nähen vorübergehend zu fixieren. Befestigen Sie die Applikationen gemäß den Anweisungen des Herstellers. Nähen Sie mit einem Zickzackstich (Satinstich) entlang der Schnittkanten oder in der Mitte, wenn nötig, mit passendem Garn.

STICKSTICHE

FRANZÖSISCHER KNOTEN

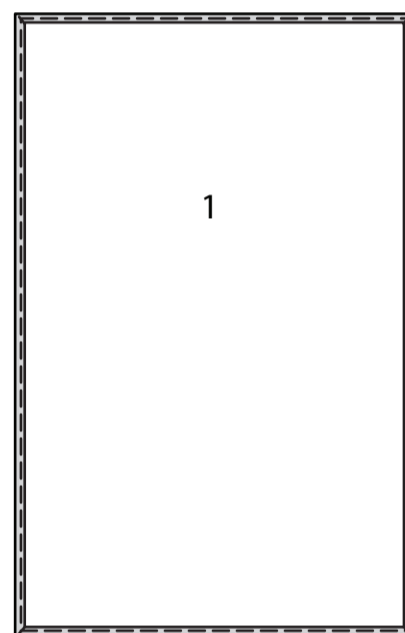
Arbeiten Sie mit so vielen Fäden wie gewünscht und verwenden Sie eine Nadel mit großem Nadelöhr. Bringen Sie den Faden bei A auf die RECHTE Seite; halten Sie den Faden mit Daumen und Zeigefinger der anderen Hand; wickeln Sie den Faden zwei- oder dreimal um die Nadel. Halten Sie den Faden mit dem Daumen fest und stechen Sie die Nadel in der Nähe von A in den Stoff ein, aber nicht in das gleiche Loch. Zur LINKEN Seite ziehen und den Faden hochziehen, um einen französischen Knoten zu bilden.

SATINSTICH

Die Stickstiche sollten dicht genug beieinander liegen, um den Bereich abzudecken, OHNE DEN FADEN ZU ÜBERLAPPEN. Bringen Sie den Faden auf die RECHTE Seite von A, nach unten bei B, nach oben bei C, usw.

HANDTUCH A

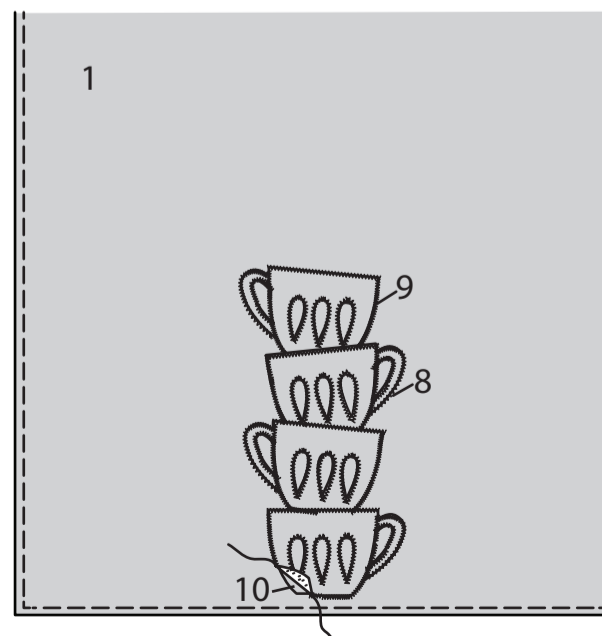
Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an alle Kanten des HANDTUCHS 1.



TASSENAPPLIKATIONEN 1

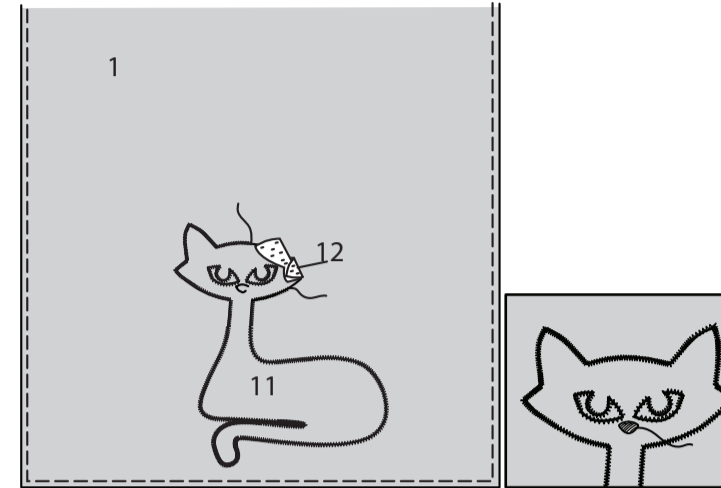
Die APPLIKATIONEN 8, 9 UND 10 vorbereiten. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Schneiden Sie die Bereiche entlang der durchgezogenen Linien aus, wie auf 8 und 9 angegeben. Entfernen Sie die Papierunterlage von den Tassenapplikationen. Zentrieren Sie 8 und 9 über 10. Fixieren Sie. Schneiden Sie die Tassen aus. Entfernen Sie die Papierunterlage vom Stoff 10.

Applikationen auf dem Handtuch anbringen, wie gezeigt oder wie gewünscht.



KATZENAPPLIKATION 2

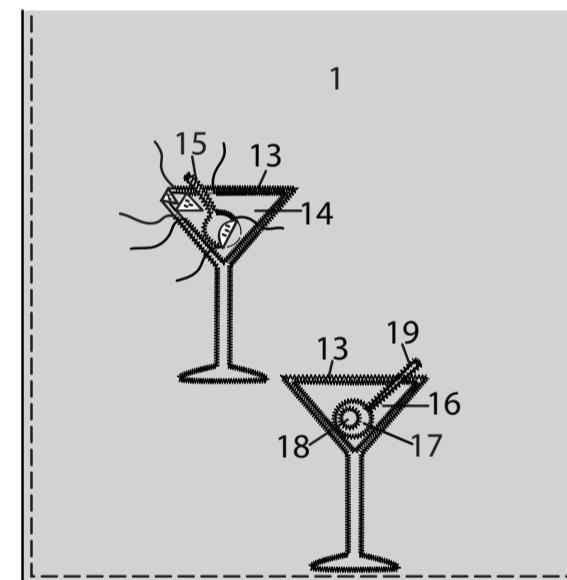
Die APPLIKATIONEN 11 und 12 vorbereiten. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Schneiden Sie die Bereiche entlang der durchgezogenen Linien aus, wie auf 11 angegeben. Entfernen Sie die Papierunterlage von der Applikation 11. Zentrieren Sie 11 auf 12, so dass die unteren Schnittkanten gerade sind. Fixieren Sie. Entfernen Sie die Papierunterlage von Augen. Applikation auf dem Handtuch anbringen, wie gezeigt oder wie gewünscht. Verwenden Sie Satinstiche für die Nase.



MARTINI KIRSCHEN APPLIKATION 3 UND MARTINI OLIVE APPLIKATIONEN 4

Die APPLIKATIONEN 13, 14, 15, 16, 17, 18 und 19 vorbereiten. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Entfernen Sie die Papierunterlage von den Applikationen. Ordnen Sie die Glasapplikationen 13 auf dem Handtuch an, wie abgebildet oder wie gewünscht. Applikationen anbringen.

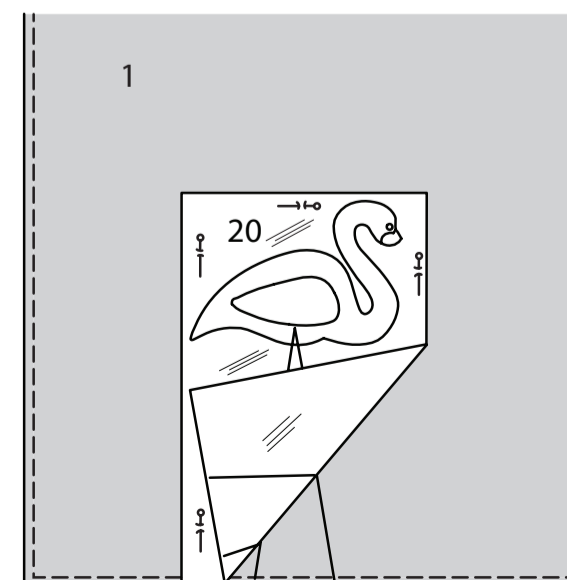
Bringen Sie 14 oder 16 entlang der gestrichelten Linien auf 13 an. Bringen Sie 15 entlang der gestrichelten Linien auf 14 an und verlängern Sie den Stiel wie abgebildet auf das Handtuch. Bringen Sie 16 entlang der gestrichelten Linien auf 13 an. Bringen Sie 17 entlang der gestrichelten Linien auf 16 an. Bringen Sie 18 und 19 entlang der gestrichelten Linien auf 17 und 16 an und verlängern Sie den Zahnstocher wie abgebildet auf das Handtuch. Applikationen anbringen.



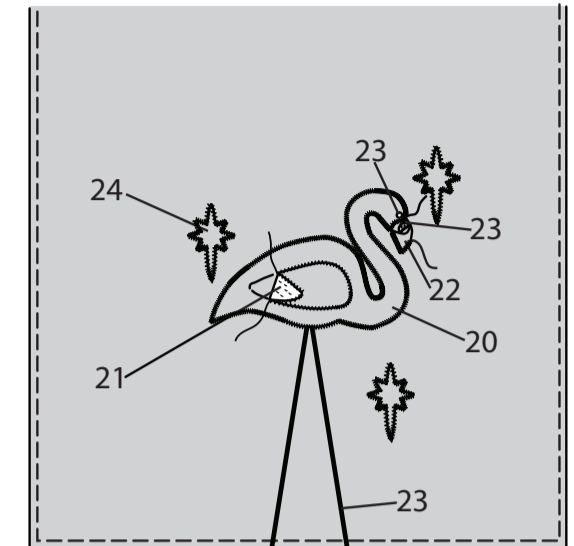
FLAMINGO UND STARBURST-APPLIKATIONEN 5

HINWEIS: Für das Auge können Sie die Applikation verwenden oder einen französischen Knoten machen.

Sie werden APPLIKATION 20 als Anleitung zum Markieren der Ansatzlinien für die Beine verwenden. Machen Sie am besten eine Kopie von Applikation 20 und verwenden Sie die Kopie als Anleitung, da Sie die Ansatzlinien bei der Vorbereitung der Applikation wegschneiden werden. Schneiden Sie die Anleitung entlang der äußeren durchgezogenen Linie aus. Positionieren Sie die Anleitung auf dem Handtuch, wie gezeigt oder wie gewünscht. Übertragen Sie die Ansatzlinien für die Beine nur auf die AUSSENSEITE des Handtuchs, indem Sie einen Stoffmarkierungsstift oder Bleistift verwenden.



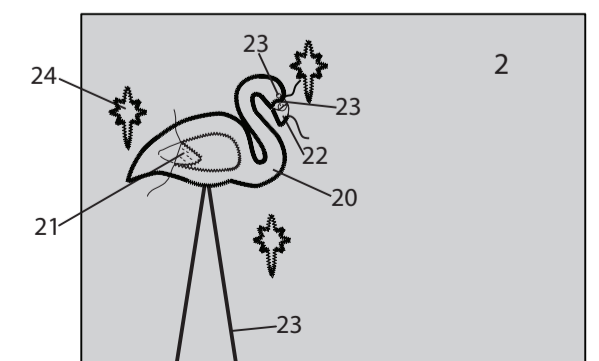
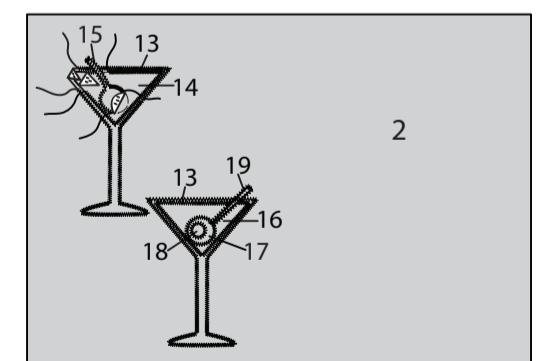
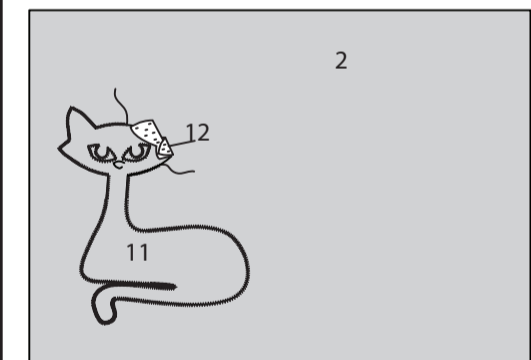
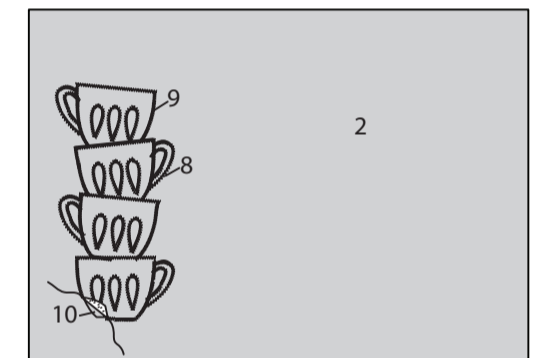
Bereiten Sie die APPLIKATIONEN 20, 21, 22, 23 und 24 vor, indem Sie die Ansatzlinien für den Beinteil auf der Applikation 20 wegschneiden. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Entfernen Sie die Papierunterlage von den Applikationen. Bringen Sie die Beine 23 auf dem Handtuch an, zentrieren Sie sie entlang der Ansatzlinien und wenden Sie die verbleibenden Enden, falls erforderlich. Nähen Sie maschinell mit Satin entlang der Mitte der Beine. Bringen Sie 20 auf ein Handtuch an. Bringen Sie 21, 22 und Auge 23 entlang der gestrichelten Linien auf 22 an. Bringen Sie den unteren Schnabel 23 entlang der gestrichelten Linien auf 22 an. Bringen Sie 24 an das Handtuch an, wie gezeigt oder wie gewünscht.



PLATZDECKCHEN B

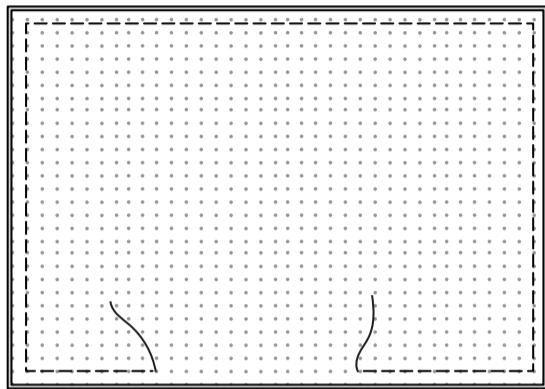
APPLIKATIONEN

Die ausgewählten APPLIKATIONEN auf dem PLATZDECKCHEN (2) VORBEREITEN und ANBRINGEN, wie bei Handtuch A. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN.



PLATZDECKCHEN FORMEN

Bringen Sie EINLAGE auf dem Platzdeckchen mit Applikationen an. Stecken Sie GARNITUR 2 rechts auf rechts auf das Platzdeckchen. Nähen Sie, lassen Sie dabei an einer Kante eine Öffnung. Beschneiden Sie die Ecken.



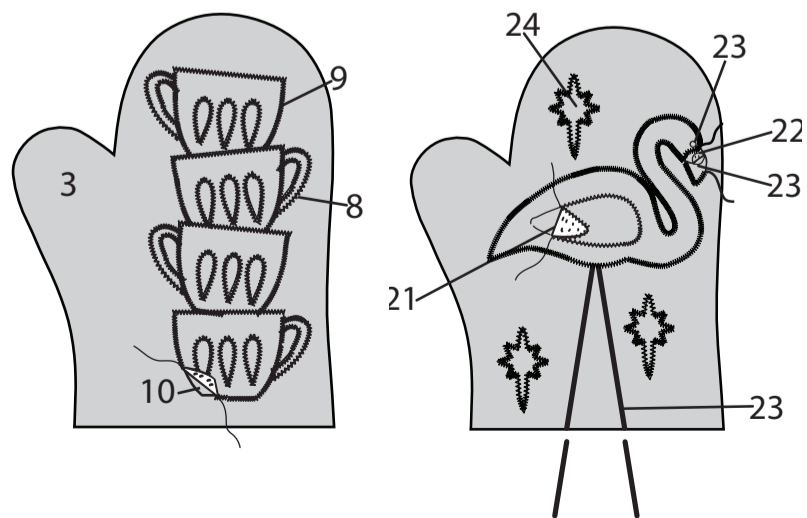
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Öffnung nähen.



BACKHANDSCHUH C APPLIKATIONEN

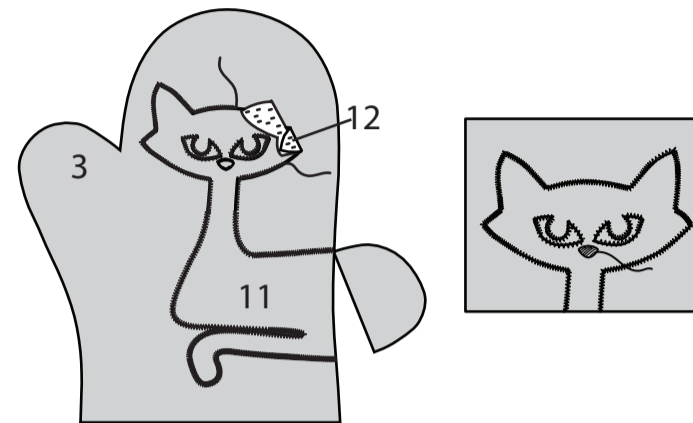
TASSE 1, FLAMINGO 5

BEREITEN Sie die TASSENAPPLIKATIONEN 1 und die FLAMINGO-APPLIKATIONEN 5 VOR und BRINGEN Sie sie auf BACKHANDSCHUH 3 AN, wie bei Backhandschuh A. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Achten Sie darauf, dass die Applikationen alle Nahtzugaben frei lassen. Dies ist die Rückseite des Handschuhs. Der verbleibende Teil ist für die Vorderseite des Handschuhs.



KATZENAPPLIKATION 2

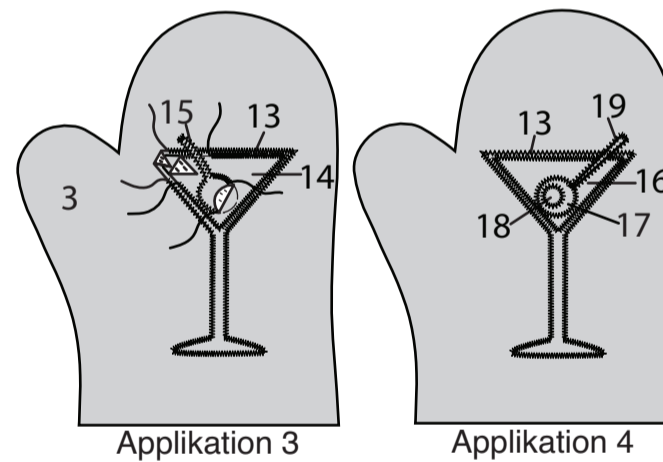
Die APPLIKATIONEN 11 und 12 vorbereiten. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Schneiden Sie die Bereiche entlang der durchgezogenen Linien aus, wie auf 11 angegeben. Entfernen Sie die Papierunterlage von der Applikation 11. Zentrieren Sie 11 auf 12, so dass die unteren Schnittkanten gerade sind. Fixieren Sie. Entfernen Sie die Papierunterlage von Augen. Legen Sie die Katzenapplikation auf ein BACKHANDSCHUH 3-Teil, zentrieren Sie dabei den Katzenkopf so, dass die Außenkanten die Nahtzugaben frei lassen. Die Rückseite des Körpers reicht über die Schnittkante des Handschuhs hinaus. Applikation ANBRINGEN. Schneiden Sie die überschüssige Applikation bis zur Schnittkante zurück. Verwenden Sie Satinstiche für die Nase. Dies ist die Rückseite des Handschuhs. Der verbleibende Teil ist für die Vorderseite des Handschuhs.



MARTINI KIRSCH APPLIKATION 3 ODER MARTINI OLIVE APPLIKATION 4

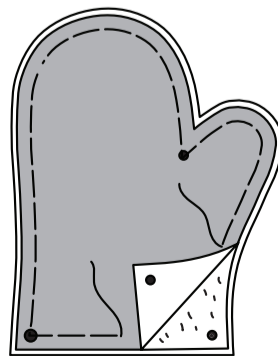
HINWEIS: Sie können wählen, ob Sie die Martini-Kirsch-Applikation oder die Martini-Oliven-Applikation machen möchten. Sie können auch zwei Backhandschuhe machen, dann können Sie beides machen.

BEREITEN Sie die MARTINI-APPLIKATIONEN 3 und/oder 4 VOR und BRINGEN Sie sie an BACKHANDSCHUH 3 AN, wie bei Handtuch A. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Dies ist die Rückseite des Handschuhs. Der verbleibende Teil ist für die Vorderseite des Handschuhs.

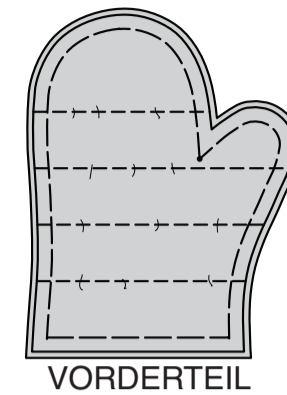


DIE HERSTELLUNG DES BACKHANDSCHUHS FORTSETZEN

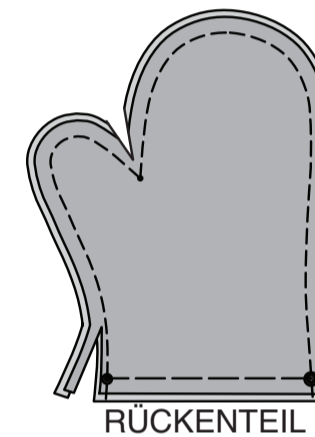
Tragen Sie WATTE auf den Vorder- und Rückenteilen des Handschuhs auf. Stecken Sie GARNITURSTOFF 3 links auf links auf das Vorder- und Rückenteil des Handschuhs, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.



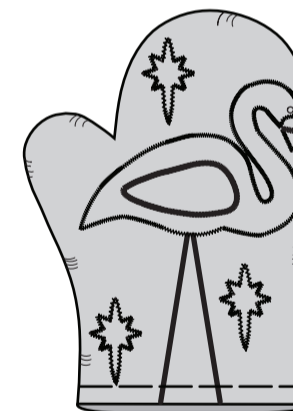
Auf der Außenseite den vorderen Handschuh entlang der Nahtlinien absteppen.



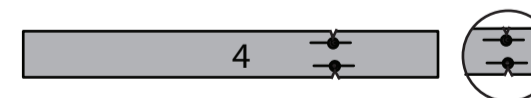
Stecken Sie das Vorderteil des Handschuh rechts auf rechts auf das Rückenteil des Handschuhs, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie die Unterkanten offen. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie die innere Ecke am kleinen Punkt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht in die Naht einschneiden. Schneiden Sie die Kurven ein. Versäubern Sie die Nahtzugabe mit einem Zickzackstich oder mit der Overlock/dem Versäubern. Bügeln Sie die Naht an der Unterkante zu einer Seite.



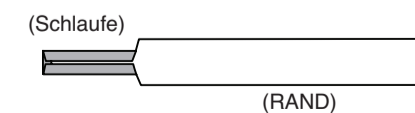
Wenden Sie den Handschuh auf die rechte Seite; bügeln Sie.



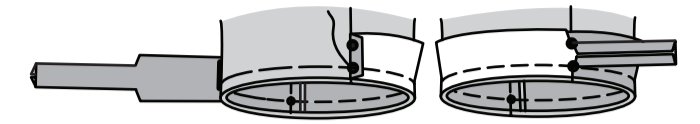
Nähen Sie mit feinen Stichen entlang der Nahtlinie 2.5 cm beiderseits der mittleren großen Punkte an der oberen und unteren Kante vom RAND 4. Schneiden Sie die Nahtzugabe an der Naht am großen Punkt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht in die Naht schneiden.



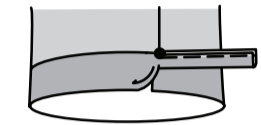
Bügeln Sie unter 1.3 cm an den Randenden nach unten. Das kurze Ende dient zum Herstellen der Schlaufe. Bügeln Sie an den Kanten der Schlaufe unter 1.3 cm.



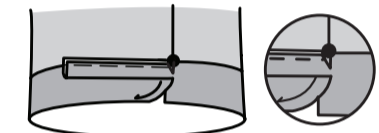
Stecken Sie das Band rechts auf rechts an die untere Kante des Handschuhs, so dass die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie die Schlaufe aus dem Weg halten und darauf achten, dass Sie sich nicht in der gebügelten Kante verfangen.



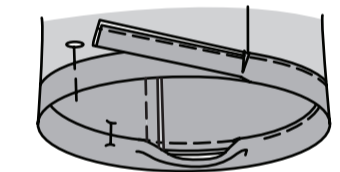
Bügeln Sie den Rand nach außen, bügeln Sie die Naht zum Rand hin. Bringen Sie die gebügelten Kanten der Schlaufe zusammen. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an den gebügelten Kanten und enden Sie bis zum großen Punkt.



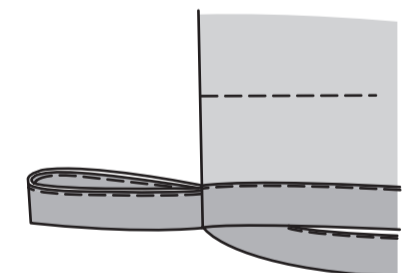
Schneiden Sie die Unterseite der Schlaufe, beginnend am großen Punkt, vorsichtig bis auf 3 mm an die gefaltete Kante heran, wie gezeigt. Den äußeren Teil der Schlaufe NICHT abschneiden.



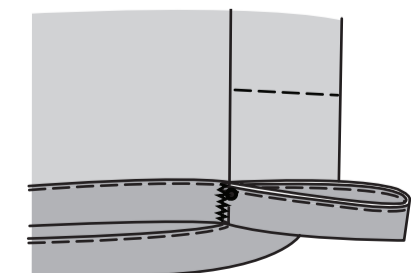
Drücken Sie die verbleibende lange Randkante zwischen dem Einschnitt und dem gepressten Ende wie abgebildet bis auf 1 cm ein. Drehen Sie die gepresste Randkante nach innen, so dass sie die Schnittkante umschließt und die Naht mindestens 3 mm überdeckt, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schlaufe nicht im Weg ist. Stecken Sie die Stecknadeln wie gezeigt auf der AUSSENSEITE fest.



Nähen Sie auf der AUSSENSEITE in den Graben oder die Rille des Rands, indem Sie die Naht an den großen Punkten unterbrechen, die Schlaufe aus dem Weg halten und in die gebügelte Kante auf der Innenseite einrasten.



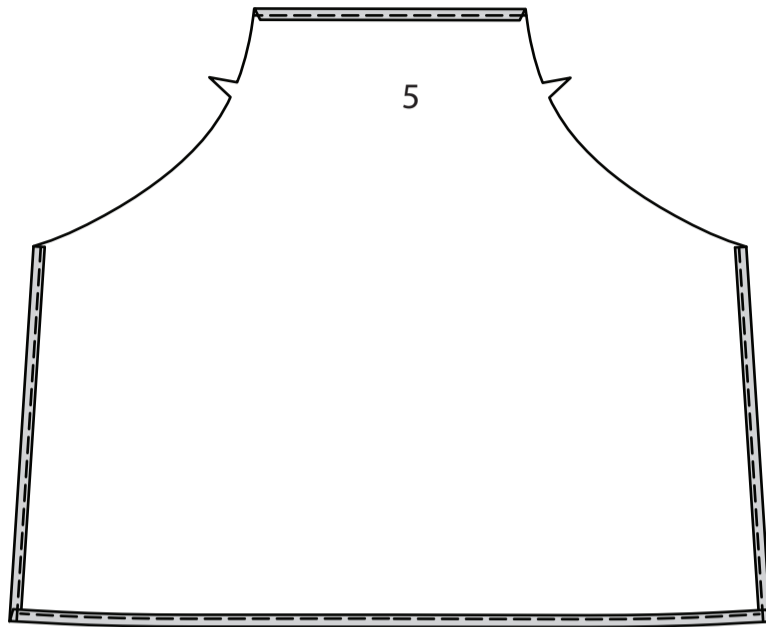
Schlaufe in der Hälfte falten. Bringen Sie die Schlaufe auf dem Rückenteil zum Rand. Stecken. Führen Sie mit feinen Stichen einige Male einen Zickzackstich über das Ende der Schlaufe, wobei Sie darauf achten, dass Sie das Schnittende der Schlaufe einfangen, wie gezeigt. Dadurch werden die Schnittenden des Rands auf der Innenseite verdeckt. **TIPP** - Sie können die Randenden auch auf der Innenseite zusammennähen.



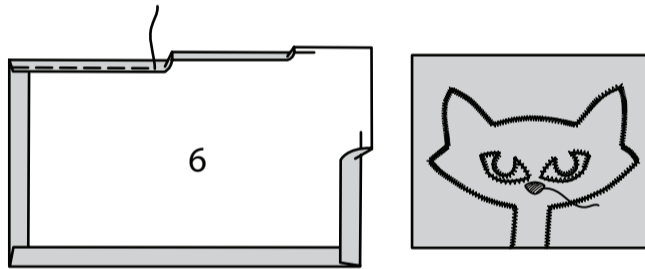
SCHÜRZE D

HINWEIS: 1.5 cm Nahtzugabe enthalten.

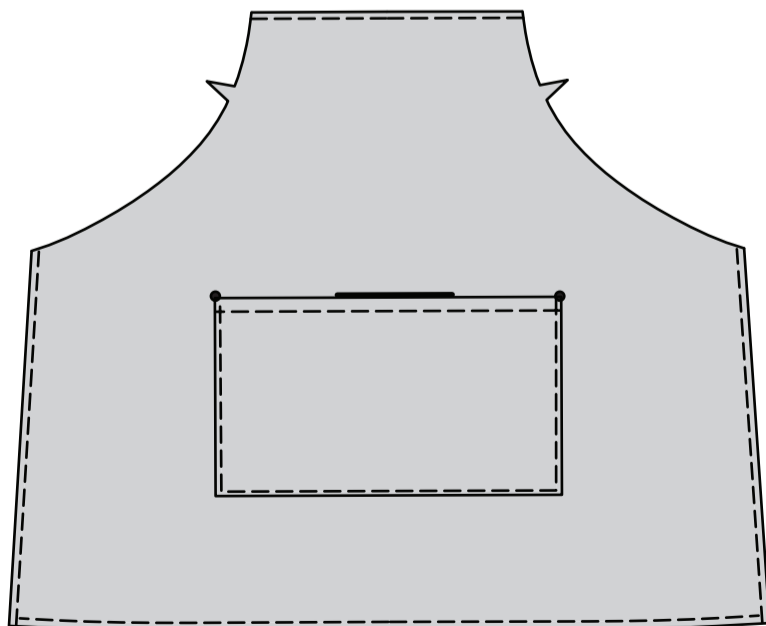
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die Ober-, Seiten- und Unterkanten der SCHÜRZE 5.



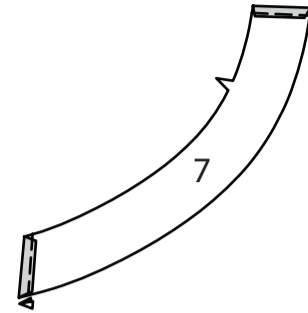
Bügeln Sie unter 2.5 cm an der Unterkante der SCHÜRZE 6. Bügeln Sie unter 2.5 cm an den Seitenkanten der Schürze. Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Oberkante.



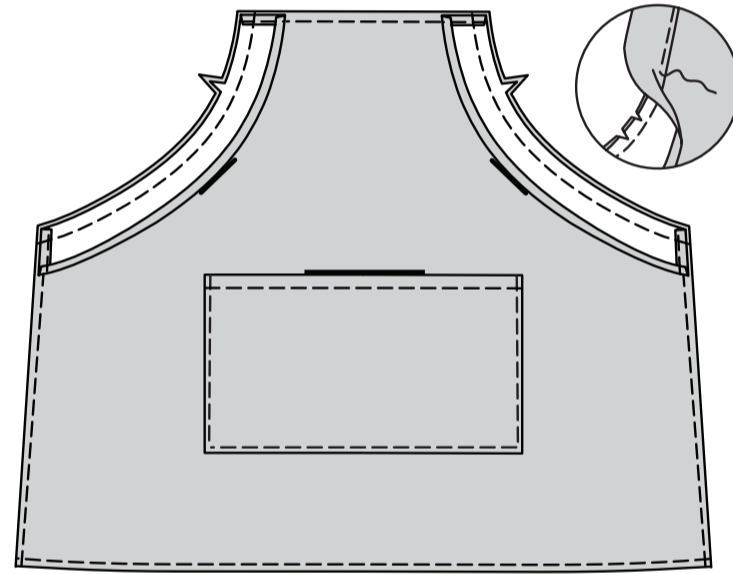
Stecken Sie die Schürze entlang den Ansatzlinien, sodass die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten. Die Tasche wird nach dem Aufnähen der Applikationen mittig abgesteppt.



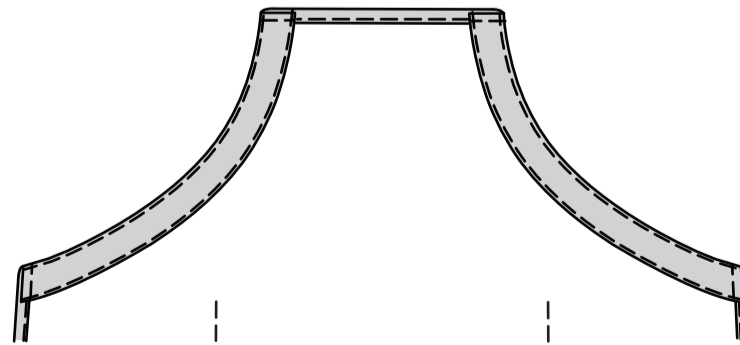
Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an Enden des BESATZES 7. Schneiden Sie die Spitze wie gezeigt gleichmäßig an der nicht eingekerbten Kante ab.



Bügeln Sie unter 1.cm an der nicht eingekerbten Kante. Rechts auf rechts stecken Sie den Besatz auf die Armausschnittkante der Schürze. Nähen Sie. Beschneiden. Schneiden Sie die Kurven ein. **STEPHEN** Sie den Besatz **UNTER**.

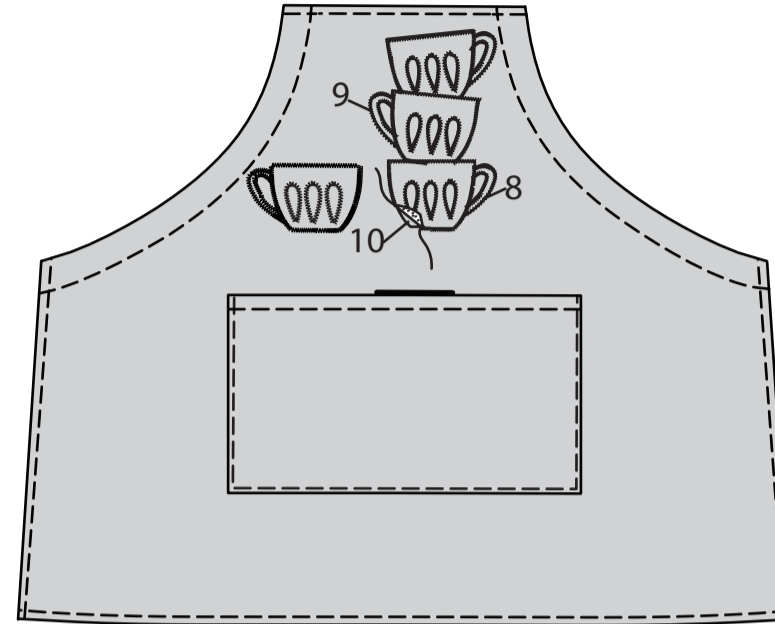


Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante des Besatzes, lassen Sie die Enden für den Tunnel offen.



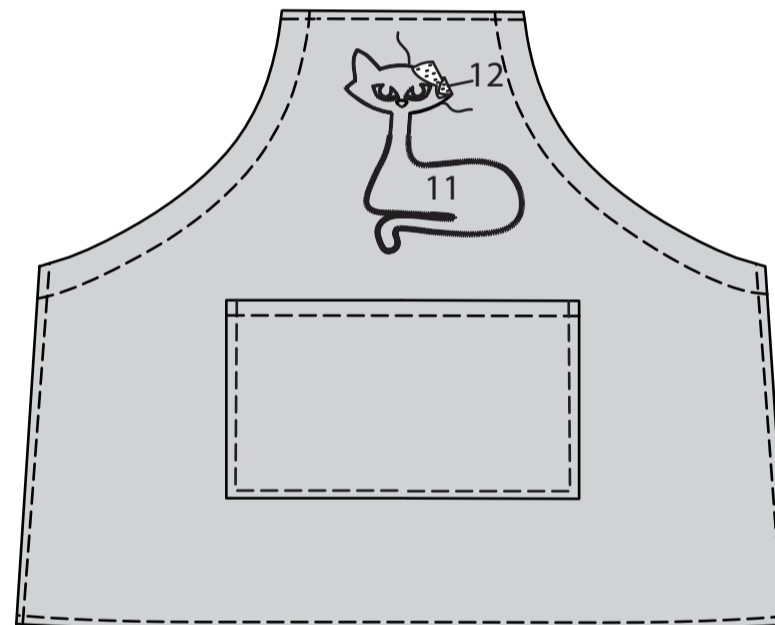
TASSENAPPLIKATIONEN 1

Die APPLIKATIONEN 8, 9 UND 10 vorbereiten. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Schneiden Sie die Bereiche entlang der durchgezogenen Linien aus, wie auf 8 und 9 angegeben. Entfernen Sie die Papierunterlage von den Tassenapplikationen. Zentrieren Sie 8 und 9 über 10. Fixieren Sie. Schneiden Sie die Tassen aus. Entfernen Sie die Papierunterlage vom Stoff 1D. Applikationen auf der Schürze anbringen, wie gezeigt oder wie gewünscht.



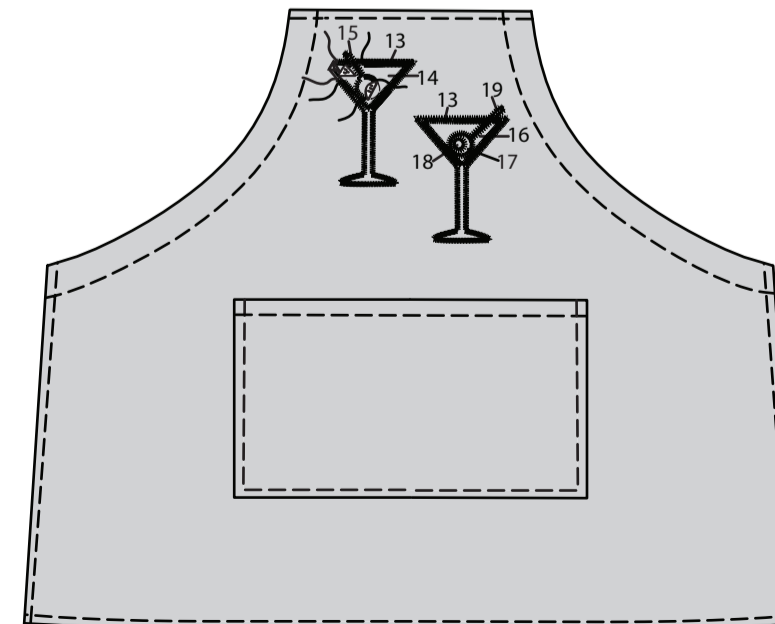
KATZENAPPLIKATION 2

BEREITEN Sie die KATZENAPPLIKATION 2 VOR und BRINGEN Sie sie auf die Schürze AN, wie bei Handtuch A. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Nähen Sie die Nase mit Satinstichen. MARTINI KIRSCHEN APPLIKATION 3 UND MARTINI OLIVE APPLIKATION 4



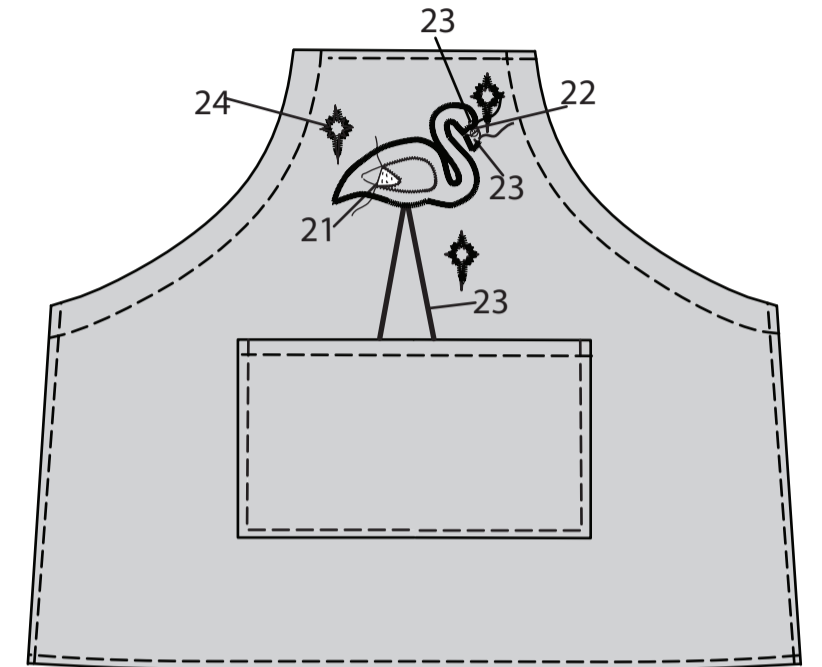
MARTINI KIRSCHEN APPLIKATION 3 ODER MARTINI OLIVE APPLIKATION 4

BEREITEN Sie die MARTINI-KIRSCHEN APPLIKATION 3 und MARTINI OLIVE APPLIKATION 4 VOR und BRINGEN Sie sie an die Schürze AN, wie bei Handtuch A. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN.



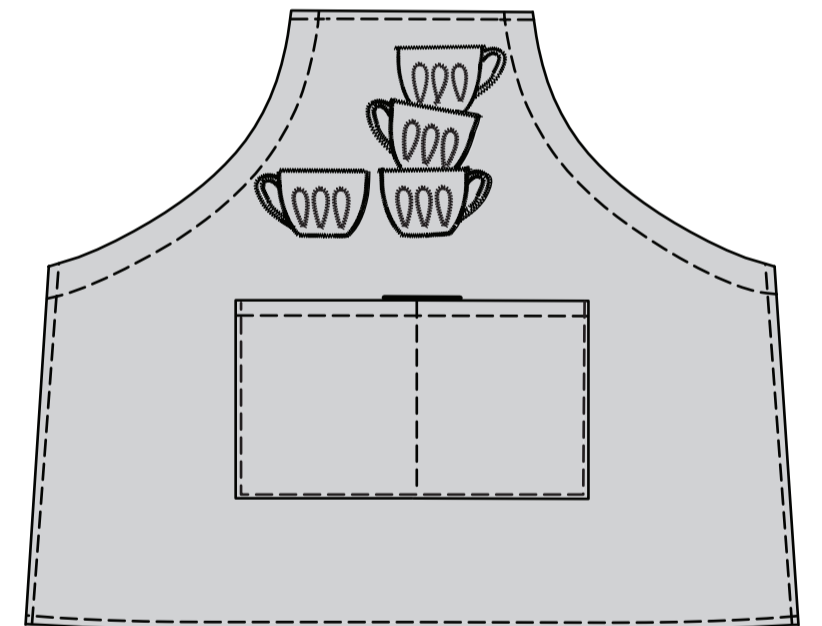
FLAMINGO UND STARBURST-APPLIKATIONEN 5

HINWEIS: Für das Auge können Sie die Applikation verwenden oder einen französischen Knoten machen. Um die Flamingo- und Starburst-Applikationen vorzubereiten, siehe Handtuch A, Schritt 5, positionieren Sie die Hilfslinie 20 auf der Schürze, wobei das untere Ende der Ansatzlinien 2.5 cm unter der Oberkante der Tasche liegen muss. Bereiten Sie die APPLIKATIONEN 20, 21, 22, 23 und 24 vor, indem Sie die Ansatzlinien für den Beinteil auf der Applikation 20 wegschneiden. Siehe ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR APPLIKATIONEN. Entfernen Sie die Papierunterlage von den Applikationen. Bringen Sie die Beine 23 auf der Schürze an und zentrieren Sie sie entlang der Ansatzlinien. Nähen Sie mit Maschinennähen entlang der Mitte der Beine. Körper 20 auf die Schürze aufbringen. 21, 22 und Auge 23 entlang der gestrichelten Linien auf 20 aufbringen. Unteren Schnabel 23 entlang der gestrichelten Linien auf 22 aufbringen. 24 auf die Schürze aufnähen, wie gezeigt oder wie gewünscht.



MIT DER HERSTELLUNG DER SCHÜRZE FORTFAHREN

Nähen Sie die Tasche entlang den Nahtlinien fest.



Bügeln Sie unter 6 mm an den Enden des Körperbandes. Bügeln Sie eine weitere 6 mm unter. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante. Führen Sie das Körperband durch die Öffnungen am Armausschnitt und an den Oberkanten ein, so dass die Enden gleichmäßig überstehen.

